

**HESSISCHER LANDTAG**

01. 07. 2014

HHA

**Änderungsantrag
der Fraktion der FDP**

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz zur
Änderung des Haushaltsgesetzes 2013/2014 in der Fassung der
Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses
Drucksache 19/524 zu Drucksache 19/387

Inhalt des Antrags: **Gegenfinanzierung der Grunderwerbsteuerabsenkung**Einzelplan 17 **Allgemeine Finanzverwaltung**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 17 01
Buchungskreis: 2550**Kameraler Haushalt:****Beträge in EUR**

| Titel | Zweckbestimmung | von | um | auf |
|--------|--|---------------|-------------|---------------|
| 575 01 | Zinsen für Anleihen, Landesschatzanweisungen und Schuldscheindarlehen anderer Darlehensgeber | 1.252.789.000 | -50.000.000 | 1.202.789.000 |

Kameraler Haushaltsabschluss:**Beträge in EUR**

| Hauptgruppe | von | um | auf |
|-------------------------------|----------------|-------------|----------------|
| HG 5 | 6.546.440.300 | -50.000.000 | 6.496.440.300 |
| Kameraler Zuschuss/Überschuss | 16.384.737.200 | +50.000.000 | 16.434.737.200 |

Der Wirtschaftsplan und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.**Begründung des Änderungsantrags:**

Die Absenkung der Zinszahlungen erfolgt zur Gegenfinanzierung der Absenkung der Grunderwerbsteuer. Nach den Erfahrungen mit den Jahresabschlüssen der letzten Jahren in denen es z. B. im Jahr 2013 zu Haushaltsverbesserungen von 973 Mio. € gekommen ist und vor dem Hintergrund, dass die Liquiditätssperre des Finanzministers weiter besteht, ist dieser Ansatz haushaltspolitisch vertretbar. Zusätzlich trägt die Zinsentwicklung weiter zu einer Entspannung der Situation bei den Zinszahlungen bei.

Wiesbaden, 1. Juli 2014

Für die Fraktion der FDP
Der Fraktionsvorsitzende
Florian Rentsch